

Artikel vom 22.07.2021

## Junge Union Miltenberg wählt neue Kreisvorstandschaft



Gemeinsam vor Ort anpacken – das ist das Motto der Jungen Union Miltenberg. Alle zwei Jahre wählt die Junge Union ihre neue Kreisvorstandschaft. Stefan Breunig, der seit 2015 Kreisvorsitzender der Jungen Union war, trat dieses Jahr nicht zur Wahl an. Neugewählter Kreisvorsitzender ist Marius Kretschmer aus Eichenbühl. Die Mitgliederversammlung wählte den 23-jährigen zu Ihrem neuen Kreisvorsitzenden. Marius Kretschmer ist Student der Politik und Wirtschaftswissenschaften und arbeitet als Referent im Europabüro der Abgeordneten Monika Hohlmeier. „Nach sechs Jahren in Verschiedenen Ämtern der Jungen Union sowohl im Kreisverband als auch zuletzt als Schriftführer im Bezirksvorstand Unterfranken freue ich mich auf die großartige Arbeit und Herausforderung hier im Kreisverband. Ich freue mich sehr auf die kommenden Wahlkämpfe, Unternehmensbesuche, Diskussionsrunden und geselligen Ausflüge mit meinem Team. Die Junge Union Miltenberg will sich auch in den nächsten beiden Jahren aktiv in die Kommunalpolitik einmischen. Dabei liegt uns besonders am Herzen, dass wir als Region auch nach überstandener Krise sowohl wirtschaftlich als auch kulturell interessant sind für Junge Menschen.

Zu Stellvertretern wurden Mareike Fahnenschreiber, Christoph Grosch, Marvin Vogel und die erst 16 – jährige Lilly Stahl gewählt. Die Kasse führt weiterhin Marcel Fleckenstein, als Schriftführer fungieren Bundestagslistenkandidatin Jasmin Roth und Lukas Sorger. Dem erweiterten Vorstand gehören Alexander Schwab, Matteo Madaghiele, Sophia Wohlfeil, Felix Gundert und Denis Michalek an. Zu Kassenprüfern wurden Christopher Jany und Stefan Breunig bestellt.

In seinem letzten Rechenschaftsbericht konnte Stefan Breunig auf vielfältige Aktivitäten zurückblicken. Von der Forderung nach Bayern WLAN – Hotspots in Obernburg bis hin zur Diskussionsrunde „Treffen sich ein Jude, eine Christin, eine Muslima – kein Witz“ habe man die politischen Themen aufgegriffen, die die Jugendlichen und die Gesellschaft bewegten. Highlights seien die geschlossenen JU – Freundschaften mit dem Kreisverband Hassberge und dem Kreisverband Ilmenau (Thüringen) und die JU – Versammlungen auf verschiedenen Ebenen, mit den Delegiertenabenden gewesen. Nach Ansicht von Breunig biete die JU mit Party und Politik ein attraktives Angebot für junge Leute.

Der ehemalige JU-Kreisvorsitzende Stefan Breunig dankte den Mitgliedern für Ihr großes Engagement und die Unterstützung der letzten sechs Jahre. Nach dem Rechenschaftsbericht und dem wohlverdienten Applaus, kam es zu einem besonderen Highlight der Kreismitgliederversammlung, nach Dankesrede und Übergabe eines Präsentes an Stefan

Breunig wurde ihm ein Video mit Dankesbotschaften zahlreicher Wegbegleiter seiner langen Zeit in der Jungen Union vorgespielt.

Der neu gewählte JU-Chef Marius Kretschmer bedankte sich bei ebenfalls bei Stefan Breunig, denn ohne diesen wäre er wohl heute nicht in der Jungen Union. Nach der Neuwahl kündigte Kretschmer an, man wolle mit dem Bundestagsabgeordneten Alexander Hoffmann einen erfolgreichen Wahlkampf führen und dessen erneute Wiederwahl feiern. Neben Unternehmensbesuchen, Talkrunden und Diskussionformaten möchte Marius Kretschmer gemeinsam mit der Jungen Union die CSU Abgeordneten in München, Berlin und Brüssel an ihren Arbeitsplätzen besuchen.